

Sitzungsvorlage

Vorlagennr.:



Az.: 023.121; 023.221;
022.31; 463.0

Amt: Stadtbauamt

Bearbeiter: Hollatz

- Anlagen:**
- Protokoll Bürgerbeteiligung, Uhingen Süd, 23.06.2021
 - Protokoll Bürgerbeteiligung, Uhingen Mitte und Nord, 30.06.2021
 - Protokoll Bürgerbeteiligung, Sparwiesen, 07.07.2021
 - Protokoll Bürgerbeteiligung, Holzhausen 08.07.2021
 - Protokoll Bürgerbeteiligung, Diegelsberg und Nassachtal, 14.07.2021
 - Protokoll Bürgerbeteiligung, Bikepark und Skateranlage, 22.07.2021
 - Protokoll Bürgerbeteiligung, Anregungen zu den Spielanlagen per Email
 - Maßnahmen für Uhingen Süd - Analyse
 - Maßnahmen für Uhingen Mitte - Analyse
 - Maßnahmen für Uhingen Nord - Analyse
 - Maßnahmen für Baiereck und Nassach - Analyse
 - Maßnahmen für Nassachmühle und Diegelsberg - Analyse
 - Maßnahmen für Sparwiesen - Analyse
 - Maßnahmen für Holzhausen – Analyse
 - Spielanlagenkonzept Uhingen 2021 – Kompaktübersicht aller Anlagen
 - Spielanlagenkonzept Prioritäten Nassachtal und Diegelsberg – Lageplan
 - Spielanlagenkonzept Prioritäten Uhingen, Holzhausen, Sparwiesen – Lageplan
 - Zusammenfassung Termin Ortschaftsräte, 24.01.2022
 - Bilder Vorschläge Ortschaftsrat Holzhausen
 - Konzept Bike- und Skatepark mit Pumptrack

Gremium	Datum	Beratungszweck	Öffentlichkeitsstatus	TOP
Technischer Ausschuss	11.04.2022	Beschlussfassung	nicht öffentlich	
Verwaltungsausschuss	25.04.2022	Beschlussfassung	nicht öffentlich	
Gemeinderat	29.04.2022	Beschlussfassung	öffentlich	

Spielplatzkonzeption 2021

Sachverhalt:

I. Allgemeines

Der Gemeinderat hat 2010/2011 das Spielanlagenkonzept 2010 beschlossen. Thema war dabei die Standortfrage, die Anzahl und die Eignung für die unterschiedlichen Altersgruppen. Auf dieser Basis wurde ein Spielanlagengrundkonzept erstellt.

Der Gemeinderat hat beschlossen, das Konzept von 2010 zu überarbeiten und mit dem Spielanlagenkonzept 2021 die weitere Vorgehensweise für die Uhinger Spielplätze neu aufzustellen.

Grundlage ist hierbei die sorgfältige Bestandsaufnahme und Analyse aller bestehenden Spielplätze. Ziel des Spielanlagenkonzepts 2021 ist es, ausgewählte Spielanlagen zu attraktivieren, bzw. neu anzulegen, um über einen Zeitraum von etwa 10 Jahren sicherzustellen, dass weiterhin attraktive Spielmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche in Uhingen vorhanden sind. Die Auswahl der Spielanlagen erfolgte in enger Abstimmung mit der Verwaltung und den jeweiligen Ortschaftsräten. Bestehende Anlagen werden je nach Eignung, Lage und unter Berücksichtigung bestehender Ausstattung und Nutzung erhalten oder punktuell ergänzt. Unter Umständen ist mittelfristig auch ein Verzicht auf eine Spielnutzung bzw. eine Bevorratung einer bestehenden Fläche möglich.

Zu Beginn der Gesamtkonzeption wurden in einem ersten Schritt die Bürger zur Beteiligung aufgerufen. Bei insgesamt 6 Terminen von Juni bis Juli 2021, wurden hier Rückmeldungen und Wünsche der Bürger zu allen bestehenden Anlagen gesammelt. Die Protokolle dieser Veranstaltungen sind in der Anlage beigefügt. In einem siebten Protokoll sind Anregungen gesammelt, die außerhalb der Präsenz-Veranstaltungen per E-Mail, bzw. über soziale Netzwerke eingingen.

Im Rahmen des Spielanlagenkonzepts 2021 wurde die aktuelle Ausstattung aller Spielanlagen erhoben und die Eignung der vorhandenen Spielgeräte für die Altersgruppen der 3- bis 6-jährigen, 7- bis 12-jährigen und 13- bis 17-jährigen Kinder analysiert. Auf den Einzeltabellen aller Anlagen der Stadtteile, ist die Ausstattung jeweils übersichtlich aufgelistet und die Bestandsbewertung mit einer Einteilung der Altersgruppeneignung in gut / mittel / schlecht zusammengestellt und mit grün / gelb / rot gekennzeichnet.

In der Konzeption wurden auch anonymisierte, statistische Einwohnerdaten (Stand Juli 2021) im Umfeld der Spielanlagen berücksichtigt. Die eingegangenen Anregungen der Bürger zu den einzelnen Anlagen wurden ebenfalls berücksichtigt, bzw. sind soweit möglich in die vorliegende Spielplatzkonzeption mit eingeflossen.

Im Rahmen des ersten Termins der Bürgerbeteiligung wurde zum Standort Weilenberger Hof von mehreren Kindern Unterschriften gesammelt und zusammen mit einer Collage zu einem gewünschten Pumptrack an diesem Standort übergeben. Der Pumptrack wird im Rahmen der Konzeption aufgegriffen, allerdings an einem anderen Standort. Im vorliegen-

den Spielanlagenkonzept ist er vorgesehen zwischen der Schorndorfer Straße und der Heerstraße, westlich der Turnhalle des TVU.

Die Analyse von Lage, Eignung, Flächengröße, sowie pädagogische, gestalterische und ökonomische Zielsetzungen, resultieren in einem ausführlichen Maßnahmenvorschlag zu jeder einzelnen Spielanlage.

Die Maßnahmenvorschläge reichen von der kompletten Neuanlage bestehender Spielplätze über den Erhalt oder die punktuelle Ergänzung von Spielangeboten, bis zur Verlegung bzw. der Bevorratung von Flächen mit einem Wegfall des Spielangebots. Den Vorschlägen wird jeweils in der letzten Spalte eine Priorität (1 – sehr hoch, 2 – hoch, 3 – mittel) zugeordnet. Für die beiden höchsten Prioritäten wird ein erster überschlägiger Kostenansatz aufgeführt.

Auf den beiden Lageplänen in der Anlage (Uhingen mit Holzhausen und Sparwiesen, sowie Nassachtal mit Diegelsberg) sind die vorhandenen und neu vorgeschlagenen Spielanlagen verortet und entsprechend den oben genannten Prioritäten differenziert und in verschiedenen Gelbtönen hervorgehoben.

In der Anlage „Kompaktübersicht aller Anlagen“ sind auf einer Seite alle Spielanlagen mit Ausbau-/ Maßnahmenvorschlag in Kurzform und Priorität und Kosten aufgeführt. Für die wichtigsten Spielanlagen der Priorität „sehr hoch“ wird jeweils ein Jahr als Umsetzungsvorschlag angenommen. Der gesamte Betrachtungszeitraum erstreckt sich insgesamt über 10 Jahre bis 2032. In diesem Zeitraum ist für die dargestellten Neuanlagen der verschiedenen Spielplätze ein Kostenaufwand von ca. 2,3 Mio. Euro brutto, inkl. Baunebenkosten, verbunden. Für die Maßnahmen der Priorität 2 wären in einem vergleichbaren Zeitraum weitere 170.000 Euro brutto vorzusehen. Laufende Aufwendungen für den Erhalt und den Austausch von Spielgeräten, bzw. die regelmäßige Instandhaltung und die Pflege der vorhandenen Spielanlagen, sowie einen evtl. Rückbau von Anlagen sind hierbei nicht berücksichtigt.

II. Bürgerbeteiligung, 1. Termin 23.06.2021 – Uhingen Süd

Protokoll – siehe Anlage

Maßnahmen/Analyse – siehe Anlage

III. Bürgerbeteiligung, 2. Termin 30.06.2021 – Uhingen Mitte und Nord

Protokoll – siehe Anlage

Maßnahmen/Analyse – siehe Anlage

IV. Bürgerbeteiligung, 3. Termin 07.07.2021 – Sparwiesen

Protokoll – siehe Anlage

Maßnahmen/Analyse – siehe Anlage

V. Bürgerbeteiligung, 4. Termin 08.07.2021 – Holzhausen

Protokoll – siehe Anlage

Maßnahmen/Analyse – siehe Anlage

VI. Bürgerbeteiligung, 5. Termin 14.07.2021 – Nassachtal und Diegelsberg

Protokoll – siehe Anlage

Maßnahmen/Analyse – siehe Anlage

VII. Bürgerbeteiligung, 6. Termin 22.07.2021 – Bikepark und Skateranlage

Protokoll – siehe Anlage

Maßnahmen/Analyse – siehe Anlage

VIII. Anregungen zu den Spielanlagen per Email

Protokoll – siehe Anlage

IX. Ortschaftsräte, Termin 24.01.2022 im Auditorium

Den Mitgliedern wurde das Spielanlagenkonzept vorgestellt.

Die einzelnen Ortsteile wurden besprochen:

- Maßnahmen/Analyse für Baiereck und Nassach – siehe Anlage
- Maßnahmen/Analyse für Nassachmühle und Diegelsberg – siehe Anlage
- Maßnahmen/Analyse für Sparwiesen – siehe Anlage
- Maßnahmen/Analyse für Holzhausen – siehe Anlage

Zusammenfassung/Protokoll – siehe Anlage

X. Stellungnahmen der Ortschaftsräte:

Ortschaftsrat Holzhausen – Sitzung vom 16.02.2022

Email vom 24.02.2022 – Bilder Vorschläge – siehe Anlage

Spielplatz Fliederstraße – PRIO 1

- zusätzlich zur Doppelschaukel, eine Schaukel für Kleinkinder
- Kletterstange ersetzen durch einen Kletterturm mit Rutsche und Klettermöglichkeiten, vielleicht integriert im Sandkasten
- Verbesserung der Sitzgelegenheiten mit Tischen
- Sandkastenbagger (zusätzliches Spielgerät)

Kann der OR in die Auswahl der Spielgeräte mit eingebunden werden?

Spielplatz Hofäckerstraße – PRIO 1

- Sandkasten vergrößern und mit Spielhaus ergänzen
- Sitzgelegenheit mit Tisch und Bank ergänzen
- Spielturm instand setzen

Sobald der Spielplatz im Brühl fertiggestellt ist, kann man über die weitere Verwendung der Ziegelstraße verhandeln

Ortschaftsrat Sparwiesen – Sitzung vom 24.02.2022

Auszug aus Protokoll vom 28.02.2022

TOP 1: Spielanlagenkonzept 2022

Nach 10 Jahren wird derzeit ein neues Konzept für alle Spielanlagen in Uhingen und den Stadtteilen erstellt. Ortsvorsteher Leuze merkt an, dass die Umsetzung erst 2029 oder 2032 erfolgen soll. Dies wird schwierig, der Bevölkerung zu vermitteln.

Herr Fischer legt dar, dass aufgrund des begrenzten Finanzrahmens der Stadt Uhingen, die Maßnahmen nur schrittweise nach Dringlichkeiten durchgeführt werden können. Er schlägt vor, eine Prioritätenliste für Sparwiesen vom Ortschaftsrat festzulegen und diese in einer Stellungnahme an den Gemeinderat weiterzuleiten.

Herr Köhler stellt das Konzept vor:

Odenwaldstraße

Das Spielangebot war früher besser, die Klinge des Bachlaufes wird miteinbezogen, die Entfernung zum Spielplatz Harzer Weg sind 250 m.

Die Überlegung ist, dieses Angebot auslaufen zu lassen, Nutzung als Grünfläche

Harzer Weg

Auf großer Fläche ist kaum Attraktivität vorhanden, viele Geräte wurden entfernt und nicht ersetzt, Treffpunktcharakter fehlt, Bänke sind vorhanden, aber kein Tisch, Baumschatten wird wichtiger

Da räumlich möglich, soll hier eine Aufwertung erfolgen

Holbeinstraße

Wurde von Bürgern gelobt, Angebot auch für ältere Kinder vorhanden, Kleinigkeiten könnten noch ergänzt werden, z. B. Balancierstruktur, evtl. Wegfall bei Kindergartenneubau, dies ist schlecht, da gut besucht

Faurndauer Straße

Liegt zu nahe an der Straße, Nutzung durch Jugendliche, neues Spielangebot auch für kleinere Kinder notwendig

Soll von der Straße abgerückt werden, der Kleinkindbereich an die Gastronomie angrenzend, damit wird Aufsicht möglich, familienfreundliche Struktur entsteht

Otto-Hahn-Weg

Kleine Fläche, nur geringes Angebot, kaum Spielanreize, Sitzen am Tisch hier möglich
Grundsätzlich sollte überlegt werden Schwerpunkte zu erstellen und kleinere Angebote auslaufen zu lassen. D. h. der Bestandsstatus wird erhalten, von Bauhof oder Fa. Tollerei unterhalten und gepflegt, aber investiert wird in neue Attraktivitäten.

OV Leuze bittet die Ortschaftsräte ihre Anregungen und Einschätzungen vorzubringen. Die Entfernungen in Sparwiesen sind gering. Die Spielplätze können gut erreicht werden. Alle Anlagen sind derzeit benutzbar.

Von der Stadtverwaltung ist angedacht, die aufgelösten Spielplätze als Grünanlagen zu nutzen.

Die Rutsche im Otto-Hahn-Weg wird im Sommer viel zu heiß und kann nicht benutzt werden. Hier ist dringend eine Beschattung notwendig.

In der Faurndauer Straße werden das Volleyballfeld und der Bolzplatz von Jugendlichen sehr gut genutzt, ebenfalls die Tischtennisplatte bei der Grundschule.

Spielmöglichkeiten für kleinere Kinder in der Nähe der Außengastronomie der Filseckhalle wären besser, als vorne an der Straße.

Im Harzer Weg fehlt ebenfalls eine Beschattung. Die Pflanzung von neuen Bäumen sollte rechtzeitig erfolgen.

Der Sand der Sandkästen wird oft durch Katzen und Hunde verunreinigt. Gibt es eine praktische Lösung, diese abzudecken? Wasserdurchlässige Planen können bei Bedarf entfernt und wieder verschlossen werden. Patenschaften durch Eltern oder Nachbarn sind hierbei sinnvoll.

im Hinblick auf die geplante Umsetzung des Konzeptes in Nassach (geplant bis 2031), der bestehende Spielplatz aufgewertet/ergänzt werden.

Auch hier muss BM Wittlinger mit OV Herfort sprechen > analog Diegelsberg

3. Ortsteil Baiereck

Dem Konzept von Baiereck kann der OR zustimmen. Sollte das Gebäude Nassachtalstraße, der vorgesehene Standort eines neuen Spielplatzes, im Jahr 2022 abgerissen werden, so muss über die Zeitschiene, geplant ist die Umsetzung bis 2030, neu diskutiert werden. Es wäre dann sinnvoll, diesen Spielplatz auf der Zeitschiene nach vorne zu ziehen, um der dann durch den Abriss entstehende „Brachfläche“ einen Dorfplatzcharakter zu geben. Sonst steht jahrelang eine leere Fläche mitten im Ort.

4. Ortsteil Nassachmühle

Dem Konzept für Nassachmühle kann zugestimmt werden (sowohl den geplanten Maßnahmen wie auch der Zeitschiene. Hier ist der „beste“ Bestandsspielplatz in unseren Ortsteilen.

5. Allgemein: Grundsätzlich wünscht der Ortschaftsrat, wenn in die jeweilige Detailplanung eingestiegen wird, dass er aktiv mit einbezogen wird.

XI. Vorschlagsliste und Stellungnahme Verwaltung und Planer

Uhingen Nord:

Benzstraße:	Erhalt/ Instandhaltung der Anlage
Nibelungenweg:	Erhalt/ Instandhaltung der Anlage
Sommerweg:	Attraktivieren/ Ergänzungen punktuell, z.B. Kletterangebot für größere Kinder
Friesenstraße:	Spielnutzung könnte mittel- bis langfristig entfallen, Fläche bevorraten, Entwicklung Natur in der Stadt
Sachsenstraße:	Spielangebote und Quartierstreiffpunkt könnten zur Eisenbahnstraße verlegt werden
Eisenbahnstraße:	Neuanlage, deutliche Attraktivierung und Ergänzung von Spielangeboten und Aufenthaltsbereichen
Heerstraße:	Neuanlage Pumptrack mit Skateranlage, überdachte bzw. beschattete Aufenthaltsbereiche vorsehen

Ortsvorsteher Leuze fasst die Maßnahmen zusammen, die 2022 umgesetzt werden sollen:

- **Alle Spielplätze erhalten**
- **Holbeinstraße Aufstellung Sitzgruppe**
- **Konzept für Harzer Weg erstellen, damit schon vorab Bäume gepflanzt werden können**
- **In der Faurndauer Straße soll die Nutzung für Kleinkinder mit Umbau des vorhandenen Gerätes in Richtung der Gastronomie versetzt werden**
- **Otto-Hahn-Weg Abdeckung für Sandkasten beschaffen, als Versuch**

Langfristig: Aufwertung des Spielplatzes Harzer Weg

*Der Ortschaftsrat nimmt den Vorschlag des Planungsbüros Fischer und Partner wie vorgelegt zur Kenntnis und bittet darum, sämtliche Spielplätze zu erhalten. **Priorität 1 ist die Verlegung der Nutzung für Kleinkinder in der Faurndauer Straße, Priorität 2 das Spielplatzkonzept im Harzer Weg.***

OV Leuze bedankt sich bei Herrn Fischer und Herrn Köhler für ihr Kommen und ihre Erläuterungen.

Herr Fischer und Herr Köhler verabschieden sich und verlassen die Sitzung.

Ortschaftsrat Nassachtal/Diegelsberg – Sitzung vom 09.03.2022

Auszug aus Niederschrift vom 16.03.2022

TOP 3 Spielplatzkonzept der Stadt Uhingen > Spielplätze im Nassachtal-Diegelsberg

1. Ortsteil Diegelsberg (da im Konzept am höchsten priorisiert)

Der OR kann dem Konzept zu Diegelsberg zustimmen.

Die Schwierigkeit wird sein, hier ein geeignetes Grundstück zu finden auf dem ein neuer Spielplatz realisiert werden kann.

Im städtischen Besitz befindet sich kein geeignetes Grundstück im Bereich Diegelsberg.

Man muss also Landerwerb- oder Landtausch tätigen

BM Wittlinger will mit OV Herfort sprechen und geeignete Grundstücke anschauen, damit man mit den Eigentümern reden kann.

2. Ortsteil Nassach

Der OR kann dem Konzept zu Nassach zustimmen.

Die Schwierigkeit wird auch hier sein, hier ein geeignetes Grundstück zu finden auf dem ein neuer Spielplatz realisiert werden kann.

Sollte sich hier innerhalb der nächsten 24 Monate keine Lösung abzeichnen, sollte auch

Uhingen Mitte:

- Filsstraße: Attraktivieren/ Ergänzungen punktuell, z.B. Doppelschaukel und Klettergerät mit mehr Anspruch
- Bismarckstraße: Attraktivieren/ Ergänzungen punktuell, z.B. Murrelbahn und Sonnensegel im Umfeld der Rutsche
- Oberdorfstraße: Erhalt/ Instandhaltung der Anlage, Ergänzung der bereits fehlenden Beiboote
- Areal Alte Spinnweberei: Neuanlage, zentral mit attraktiven Grünflächen, Spielangeboten und Aufenthaltsflächen
- Römerstraße: Ergänzung von Spielangeboten und attraktiver Aufenthaltsbereiche, Geländemodellierung, Eingrünung
- Skateranlage: Verlegung, Anlage kann nach Neuanlage der Skateranlage an der Halle des TVU entfallen

Uhingen Süd:

- Bünzwanger Straße: Spielnutzung könnte mittelfristig entfallen
- Baislingstraße: Teilneubau, Ergänzung attraktiver Klettergeräte, Angebote für Kleinkinder, Sitzmöglichkeiten/ Aufenthaltsbereiche
- Messelbergstraße: Spielnutzung könnte mittelfristig, nach Aufwertung Weilenberger Hof, entfallen
- Wasserbergstraße: Spielnutzung könnte mittelfristig nach Aufwertung Weilenberger Hof und Baislingstraße entfallen
- Fuchseck-/ Arnold- von Podewils-Straße: Teilneubau, Ergänzungen z.B. zeitgemäße Kletterstrukturen, Aufenthaltsbereiche
- Burgstall: Erhalt/ Instandhaltung der Anlage, Ergänzung von Einzelbäumen und Sträuchern zur Gliederung
- Weilenberger Hof: Ergänzung attraktiver Spielangebote und Aufenthaltsbereiche, Ergänzung von Bäumen/ Schatten, Teilneubau

Baiereck:

- Brunnenstraße: Spielnutzung könnte nach Neuanlage Ortsmitte Baiereck entfallen, Fläche bevorraten
- Neue Ortsmitte: Neuanlage bei Nassachtalstraße 284 im Zuge der Gestaltung einer neuen, grünen Ortsmitte mit Spielangeboten
- Köhlerstraße: Attraktivieren/ Ergänzungen punktuell, z.B. attraktive Kletterstruktur unter Einbeziehung der vorhandenen Rutsche

Die vorgeschlagenen Maßnahmen zu Baiereck wurden vom OR grundsätzlich begrüßt. Zur neuen Ortsmitte wird ein früherer Umsetzungszeitraum gewünscht, um nach Abriss der Bestandsgebäude eine jahrelange Brachfläche in der Ortsmitte zu vermeiden.

Nassach:

- Nassachtalstraße: Spielnutzung könnte nach Neuanlage eines Spielplatzes entfallen, Fläche bevorraten
- Neuanlage: Neuanlage mit mehr Naturraumbezug auf geeignetem Flurstück, Spiel in der Natur

Der OR sieht in Nassach Schwierigkeiten bzgl. eines möglichen Grundstücks für eine Neuanlage. Hier sind noch weitergehende Gespräche zu führen, ggf. Erwerb oder Tausch geeigneter Flächen. Falls keine Neuanlage möglich wird, sollte der bestehende Spielplatz ergänzt und aufgewertet werden.

Nassachmühle:

- Wiesenstraße: Vollständige Neustrukturierung und Erweiterung mit mehr und attraktiveren Spielangeboten, Festplatz für Dorffest

Den geplanten Maßnahmen und der angedachten Zeitschiene wird seitens des OR zugestimmt.

Diegelsberg:

- Lugerweg: Spielplatz könnte nach Neuanlage nördlich der Ortslage entfallen, anschl. Nutzung durch Kindergarten möglich
- Neuanlage Neuanlage nördlich der Ortslage mit ausreichender Fläche und Spielangeboten für alle Altersgruppen

Der OR sieht in Diegelsberg Schwierigkeiten bzgl. eines möglichen Grundstücks für eine Neuanlage. Hier sind noch weitergehende Gespräche zu führen, ggf. Erwerb oder Tausch geeigneter Flächen. Falls keine Neuanlage möglich wird, sollte der bestehende Spielplatz ergänzt und aufgewertet werden.

Holzhausen:

- Fliederstraße: Attraktivieren/ Ergänzungen punktuell, z.B. Kleinkinderschaukel, Ersatz des bestehenden Klettergeräts, Sitzmöglichkeiten mit Tischen
- Hofäckerstraße: Teilneubau, Ersatz des bestehenden Klettergeräts, Ergänzung von Spielhäusern, langfristig Nutzung durch Kindergarten
- Ziegelstraße: Angebot erhalten, könnte nach Neuanlage eines Spielplatzes im Baugebiet Brühl entfallen, dann Fläche bevorraten
- Baugebiet Brühl: Neuanlage im Zuge der Erschließung des Baugebiets

Der OR stimmt den vorgeschlagenen Maßnahmen grundsätzlich zu, schlägt gleichzeitig mehrere konkrete Spielgeräte zur Ergänzung vor und wünscht sich eine weitere Einbindung bei der Auswahl. Es wird angestrebt, kleinere Ergänzungen der Spielanlagen, wie z.B. die Verbesserung oder Ergänzung von Sitzgelegenheiten mit Tischen, unabhängig von der dargestellten Priorisierung der Anlagen, kurzfristig, möglichst bereits 2022 umzusetzen.

Sparwiesen:

- Odenwaldstraße: Spielnutzung könnte nach Attraktivierung Harzer Weg entfallen.
Fläche bevorraten.
- Harzer Weg: Attraktivieren/ Ergänzungen punktuell, z.B. Slacklines, Aufenthaltsbereiche mit Tischen
- Holbeinstraße: Ergänzungen punktuell, z.B. Balancierelemente, Sitzgruppen,
entfällt langfristig nach Neubau Kindergarten
- Faurndauer Straße: Neuanlage, Ergänzung und Verlegung der Spielangebote Richtung TSV
und Vorfläche der Gaststätte
- Otto-Hahn-Weg: Spielnutzung könnte nach Attraktivierung Harzer Weg entfallen.
Fläche bevorraten.

Der OR sieht die höchste Priorität bei der Verlegung/ Neugestaltung der Faurndauer Straße in Richtung der Gastronomie. Anschließend ein neues Konzept für den Harzer Weg, dass hier vorbereitend Bäume gepflanzt werden können. Grundsätzlich wünscht sich der OR Sparwiesen den Erhalt aller Spielplätze. Dies wird in den vorgeschlagenen Maßnahmen nicht aufgegriffen, da auch in der Bürgerbeteiligung in Sparwiesen der Wunsch nach einer Herausarbeitung von Spiel-Schwerpunkten genannt wurde. Es wurden weniger, aber dafür deutlich attraktivere Anlagen, statt vieler Anlagen mit relativ unattraktiver Standardausstattung gewünscht.

Es wird angestrebt kleinere Ergänzungen der Spielanlagen wie z.B. die Ergänzung einer Sitzgruppe oder Versetzen von Mülleimern, unabhängig von der dargestellten Priorisierung der Anlagen, kurzfristig, möglichst bereits 2022 umzusetzen.

Fazit:

Mit den vorliegenden Vorschlägen des Spielanlagenkonzepts hat die Stadt Uhingen einen fundierten Maßnahmenkatalog, der auf Basis der Analyse der Stadtteile und der örtlichen Gegebenheiten einen langfristigen Leitfaden für eine weitere, gute Entwicklung der Spielflächen bietet.

Auf Basis einer ersten groben Priorisierung des Handlungs- und Ergänzungsbedarfs in den Ortsteilen und allen einzelnen Anlagen, sind die erforderlichen Maßnahmen kurz dargestellt und übersichtlich gegliedert (siehe Anlage Kompaktübersicht aller Anlagen) und können je nach Grundstücksverfügbarkeit von Flächen für Neuanlagen bzw. Haushaltsmitteln planerisch weiter vertieft werden.

Beschlussvorschlag:

1. Das Spielanlagengrundkonzept wird beschlossen und soll langfristig umgesetzt werden.
2. Der Sperrvermerk wird aufgehoben

Uhingen, den 31.03.2022

einverstanden:

i. A. Frank Hollatz

Matthias Wittlinger
Bürgermeister